

den fast 7,2 Mill. Einwohnern Kanadas sprechen noch über 30 % das Französische, denn Kanada gehörte bis 1763 zu Frankreich.

Aufgabe. Beschreibe die Bilder 106 und 107 aus dem Gedächtnis unter Benutzung des Textes!

Die einzelnen Teile sind:

a) Die Herrschaft Kanada, zu der seit 1895 auch die nördlichen Inseln gehören. Den Süden durchquert die Bahn von Halifax [hállifax] bis zur Insel Vancouver [wánkúw'r], wo sich die Dampferlinie nach Japan anschließt. Der nie zufrierende Hafen Halifax (Lage?) kann die ganze englische Flotte aufnehmen. Montreal (montriól) (300) ist die wichtigste Handels- und Industriestadt des Landes.

b) Neufundland, wo die meisten europäischen Kabel enden. Die Fischgründe gehören zu den ergiebigsten der Erde.

c) Die Bermuda-Inseln, reich an Apfelsinen, die den Markt New Yorks versorgen. Ihrer Natur nach gehören sie zu den mittelamerikanischen Inseln.

d) Die durch den Kabelanfang wertvollen Inseln Saint-Pierre und Miquelon gehören den Franzosen.

e) Die Halbinsel Alaska mit den Aleuten und einer Küstenstrecke hat die Union erworben.

Die **wirtschaftliche Bedeutung** von Britisch-Nordamerika besteht in dem Reichtum an Holz und Korn, in Pelztieren und in dem Fischreichtum der Gewässer um Neufundland, wo jährlich 50000 Fischer erscheinen. Auch die Erträge aus der Seehunds- und Walfischjagd sind bedeutend.

Aufgaben. 1. Wie verläuft die Südgrenze von Kanada? 2. Wie heißen die fünf Kanadischen Seen? (Karte!)

3. Die Vereinigten Staaten (die Union) von Nordamerika.

§ 311. **Aufgaben.** 1. Welche Meere begrenzen die Union? 2. Wie ist die Grenze gegen Mexiko leicht zu merken? 3. Wie verhält sich die nord-südliche Erstreckung zur westöstlichen? 4. Welche Halbinsel liegt im O, welche im W? 5. Wo kreuzt sich der 40. Breitenkreis mit dem 100. Längtenkreis? 6. Wo berührt die Grenze den St.-Lorenzstrom? 7. Welche Stadt Frankreichs hat dieselbe geographische Breite wie Vancouver, welcher Ort Italiens diejenige von New York, welche Stadt am Nil die von New Orleans [nju orlins]?

Die Vereinigten Staaten bilden das wichtigste Staatsgebiet Amerikas und werden durch den Mississippi und den Ostrand des westlichen Gebirgslandes, des Felsengebirges, in drei Teile zerlegt. Der Osten reicht bis zum Mississippi. Er wird durchzogen von den bis 2000 m ansteigenden Alleghaniens [álligénis] und ist reich an Bodenschätzen. Südöstliche Winde bringen Wärme und reichlichen Regen, und so werden die großen Mais- und Weizenernten möglich, die das Seengebiet zum modernen Ägypten machen. Der Süden liefert Zucker und ist für Baumwolle und Tabak der wichtigste Lieferant auf dem Weltmarkt. Im Winter sinkt die Temperatur derartig, daß große Eisbrecher den Verkehr über die meterdick zugefrorenen Seen vermitteln müssen.